

Mir zwei undrem Rägeschirm (Artur Beul)

Es tröpflet, es tröpflet, es tröpflet nass uf d'Schue,
es chlöpflet, es chlöpflet, es chlöpflet lut derzue,
es windet, es windet, es windet s' isch es Gruus,
me findet, me findet de Wäg zum Hus na us.

Mir zwei undrem Rägeschirm, händ eus trotz em Räge gern!
Wenn i mit mim Schätzli gah, chunnt's doch nid druf aa.

Schätzli rächts und links bi mir
Und der Rägeschirm zmitzt dri,
susch hät niemert drunder Platz,
ich nur und min Schatz!

Bi jedem Tröpfli grad zum Trutz,
da gämmir eus en feschte Schmutz
s' Räggedach das git eus guete Schutz!

Mir zwei undrem Rägeschirm, händ eus trotz em Räge gern!
Haut's au abe – bumm bumm bumm, luegt mir nid um!

(instr.)

Mir zwei undrem Rägeschirm, händ eus trotz em Räge gern!
Wenn i mit mim Schätzli gah, chunnt's doch nid druf aa.

(instr.)

Mir zwei undrem Rägeschirm, händ eus trotz em Räge gern!
Haut's au abe – bumm bumm bumm, luegt mir nid um!

(instr.)

Bi jedem Tröpfli grad zum Trutz,
da gämmir eus en feschte Schmutz
s' Räggedach das git eus guete Schutz!

Mir zwei undrem Rägeschirm, händ eus trotz em Räge gern!
Haut's au abe – bumm bumm bumm, luegt mir nid um!